

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 73 (1969)
Heft: 3

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

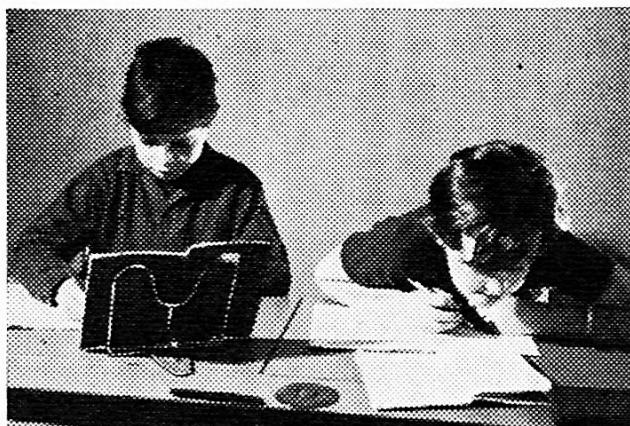
Mitteilungen

Der letzten Nummer wurde der Einzahlungsschein für das Abonnement 1969 beigelegt. Zahlreiche Leserinnen haben uns den Betrag von Fr. 12.— schon überwiesen. Wir danken herzlich dafür. Für weitere Einzahlungen auf unser Postcheckkonto 70 - 7494 sind wir dankbar, damit zusätzliche Arbeit und Spesen eingespart werden können.

Alljährlich am 2. April, dem Geburtstag von Hans Christian Andersen, wird der *Internationale Kinderbuchtag* gefeiert. Er steht dieses Jahr unter dem Motto «*Freunde über alle Grenzen*». In einer Botschaft wendet sich die bekannte schwedische Jugendschriftstellerin *Astrid Lindgren* an die Kinder der Welt.

Anlässlich des IX. Kongresses des Intern. Kuratoriums für das Jugendbuch in Amriswil hatte jedes im Kuratorium vertretene Land die Möglichkeit, einen Jugendbuchautor für die Ehrenliste des Hans-Christian-Andersen-Preises vorzuschlagen. Die *schweizerische Auszeichnung* wurde *Eveline Hasler*, St. Gallen, für ihr im Benziger-Verlag erschienenes Buch «*Adieu Paris, adieu Catherine*» verliehen.

Die *Akademikergemeinschaft Zürich*, in der Schweiz heute die größte Schule des Zweiten Bildungsweges — mit zwölfjähriger Erfahrung — bereitet Berufsleute auf staatliche Prüfungen vor. Auch 1968 hat eine ungewöhnlich große Zahl Studierender aus der ganzen Schweiz, nämlich insgesamt 354, mit Erfolg die eidgenössische und kantonale Matura (1. und 2. Teilprüfung), eine Hochschulaufnahmeprüfung oder die Prüfungen für das eidgenössische Buchhalterdiplom abgelegt. 148 Kandidaten haben die Schlußprüfung der Matura oder eine Hochschulaufnahmeprüfung bestanden und studieren nun an den Hochschulen weiter.



Das kleine Lesepult *Uni-Boy* (Fr. 6.60) ist ein nützliches Hilfsmittel für Kinder und Erwachsene. Bücher und Hefte fallen nicht mehr zu, und die Hände sind frei. Die gewünschte Schräglage kann stufenlos eingestellt werden. Das Wichtigste: Mit Hilfe des Uni-Boys können Haltungsschäden vermieden werden. Der Uni-Boy kann bei der Firma Zeugin, Ritterberghalde, 4242 Dittingen, bezogen werden.

Die Firma *Ernst Ingold & Co. AG*, Herzogenbuchsee, hat eine permanente *Schulbedarfs-Ausstellung* eröffnet. Dieselbe bietet eine einzigartige Informationsgelegenheit, da sie alle Gebiete theoretischen und praktischen Unterrichtes umfaßt (Geographisches Kartenwerk, Lehrgut für Naturkunde, Physik und andere Realfächer, Materialien für Handfertigkeit und Bastelarbeiten, Schulwandbilder, biblische Wandbilder, usw.).

Ein eigentliche *Jubiläumsmesse* verspricht die *10. Didacta*, Europäische Lehrmittelmesse, in Basel zu werden. Bereits haben sich Aussteller aus

Der wichtigste Ort der Welt!



Auf der Landkarte ist Ihr Ferienort zwar nur ein winziger Punkt.

Für Sie ist er aber für 2 oder 3 Wochen der wichtigste Ort der Welt.

Die Popularis weiss dies und richtet sich danach.

Beispiele aus unserer riesigen Ferienauswahl:

- **Osterreisen Riviera** Fr. 175.-
Sardinien Fr. 255.-
- **Kreuzfahrten** ab Fr. 378.-
- **Neu: Familienkreuzfahrten** mit 32,5% Ermässigung
- **Rund um die Welt** Fr. 3590.-
- **Ferienhits à gogo** für junge Leute ab Fr. 165.-
- **Brasilien** ab Fr. 1985.-
- **Neu: Mini-Reisen** 4 Tage ab Fr. 160.-
- **Spitzbergen** ab Fr. 1263.-
- **Badeferien am Meer** 14 Tage mit Swissair-Jet ab Fr. 295.- mit Südexpress ab Fr. 287.- mit eigenem Auto ab Fr. 196.-
- **Ferienwohnungen Bungalows am Mittelmeer** 7 Tage ab Fr. 65.-

Verlangen Sie unser Reiseprogramm 1969

Popularis Tours

3001 Bern, Telefon 031 22 31 13, Waisenhausplatz 10
Büros in: Basel, Zürich, Luzern, Winterthur, St. Gallen, Rorschach, Lausanne, Genf.

Gutschein Senden Sie mir gratis das Popularis-Programm 1969

Name/Vorname

Strasse

Wohnort

PLZ



über 20 Ländern angemeldet. Die Messe soll sich vom 28. Mai bis 1. Juni 1970 in den Hallen der Schweizer Mustermesse abwickeln, wo schon die 8. Didacta im Jahr 1966 mit großem Erfolg durchgeführt worden war.

Mit der 10. Didacta werden zahlreiche Sonderschauen und Kongresse verbunden sein. So ist ein internationales Symposium über programmierte Instruktion und Lehrmaschinen auf diese Zeit festgelegt worden, zu dem mehr als 200 Fachleute und Pädagogen erwartet werden.

Kurse, Reisen

Wie alljährlich veranstaltet der *Musikverlag zum Pelikan*, Zürich, in den Frühjahrsferien 1969 *Lehrerfortbildungskurse*. Diese finden im großen Saal des «Kurhaus Rigiblick», Zürich, statt.

Kurs A: Mittwoch, 9. bis Samstag, 12. 4. Leitung: *Willi Gohl/Karl Lorenz. Tänzerisch-musikalische Erziehung in der Schule.*

Kurs B: Montag, 14. bis Mittwoch, 16. 4. Leitung: *Linde Höffer-v. Winterfeld. Die Grundlagen des Blockflötenspiels und ihre methodische Verwirklichung.*

Kurs C: Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. 4. Leitung: *Siegfried Lehmann. Die Verwendung der Schlaginstrumente im Schulunterricht.*

Nähere Auskunft über Teilnahmebedingungen, Kurszeiten etc. erteilt der *Musikverlag zum Pelikan*, 8034 Zürich, Tel. (051) 32 57 90, welcher auch die Anmeldungen entgegennimmt. — Anmeldeschluß für alle Kurse: 29. März 1969. — Gleichzeitig findet eine umfassende Instrumenten-, Noten- und Schallplattenausstellung statt.

Die unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft stehende Ferien-Sternwarte *Calina* in *Carona* ob Lugano veranstaltet vom 8.—13. April dieses Frühjahr während den Osterferien wieder einen *Einführungskurs in die Astronomie mit praktischen Übungen* an leistungsfähigen Instrumenten. Die Kurse stehen Lehrkräften aller Stufen offen. Vorkenntnisse sind *nicht* notwendig. Unterkunft im Ferienhaus. Interessenten erhalten das Programm unverbindlich von: Frl. Lina Senn, Spisertor, 9000 St. Gallen.

In der beliebten Jugendherberge *Crocifisso* bei Lugano wird vom 7. bis 12. April ein *Wanderleiterkurs* durchgeführt. Auskünfte und Programme durch den Schweiz. Bund für Jugendherbergen, Postfach 747, 8022 Zürich.

Am 17./18. Mai findet im Zürcher Jugendhaus Drahtschmidli, Wasserwerkstraße 17, 8006 Zürich, ein *AJF-Filmkurs* statt. Kursbeitrag für Mitglieder Fr. 10.—, für Nichtmitglieder Fr. 20.—. Das Anmeldeformular kann bei der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft Jugend und Film, Seefeldstraße 8, 8022 Zürich, bezogen werden. (Anmeldeschluß 1. Mai 1969.)

Die *Bode-Schule* veranstaltet Ostern und Pfingsten 1969 in München zwei *Ferienlehrgänge für Gymnastik*. Ostern 8.—12. April, Pfingsten 27. bis 31. Mai. Nähere Auskunft beim Sekretariat der Bode-Schule, Hofenfelsstraße 3, 8000 München 19.

Reisen: Wir verweisen auf die Ausschreibungen der *Gesellschaft für akademische Reisen*, Zürich; der *Schweizerischen Reisevereinigung*, Zürich. Inseratenanteil Nummer 1/2 und auf das Inserat in der vorliegenden Nummer: *Popularis Tours*. (Seite 77.)